



Ausführliches
Konferenzprogramm

22./23. September 2010
Mannheim

MANNHEIMER PATENTTAGE 2010

THEMEN

- Aktueller Stand des EU-Patents und der Europäischen Patentgerichtsbarkeit
- Das anwendbare Recht für Streitigkeiten vor dem EEUPC
- Das neue Patentnichtigkeitsverfahren
- Erste Erfahrungen mit dem neuen Arbeitnehmererfindungsrecht
- Aktuelle Rechtsprechung zum Patentrecht
- IP Management und globale Anmeldestrategien im Wandel
- Erfolg durch Co-Innovation

ERÖFFNUNG UND GRUSSWORT

- **Prof. Dr. Ulrich Goll, MdL**
Justizminister und Stellvertretender Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg

REFERENTEN

- **Dr. Günter Isenbruck**
(Tagungsleitung)
Isenbruck Bösl Hörschler Wichmann LLP, Mannheim
- **Dr. Margot Fröhlinger**
Europäische Kommission, Brüssel
- **MinRat Dr. Stefan Walz**
Bundesministerium der Justiz, Berlin
- **Dr. Klaus Bacher**
Bundesgerichtshof, Karlsruhe
- **Klaus Schülke**
Bundespatentgericht, München
- **Dr. Hermann Deichfuß**
Oberlandesgericht Karlsruhe
- **Dr. Udo Meyer**
BASF SE, Ludwigshafen
- **Dr. Bernhard Fischer**
SAP AG, Walldorf
- **Peter Bittner**
SAP AG, Walldorf
- **Bernhard Schweizer**
InnovationLab GmbH, Heidelberg
- **Dr. Martin Chakraborty**
Hogan Lovells International LLP, Düsseldorf
- **Dr. Marcus Grosch**
Quinn Emanuel Urquhart & Sullivan LLP, Mannheim
- **Prof. Dr. Michael Trimborn**
Osborne Clarke, Köln



AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG



Diskutieren Sie die neuesten Entwicklungen mit den maßgeblichen Entscheidungsträgern!

REFERENTEN



Dr. Günter Isenbruck
Patentanwalt, Partner
Isenbruck Bösl Hörschler Wichmann LLP,
Mannheim



Prof. Dr. Ulrich Goll, MdL
Justizminister, Stellvertretender Ministerpräsident
Landesregierung Baden-Württemberg,
Stuttgart



Dr. Margot Fröhlinger
Direktorin der Direktion D Wissensbestimmte
Wirtschaft, GD Binnenmarkt und Dienstleistungen
Europäische Kommission, Brüssel



MinRat Dr. Stefan Walz
Leiter des Referats Patentrecht
Bundesministerium der Justiz,
Berlin



Dr. Martin Chakraborty
Rechtsanwalt, Partner
Hogan Lovells International LLP,
Düsseldorf



Dr. Marcus Grosch
Rechtsanwalt, Managing Partner Germany
Quinn Emanuel Urquhart & Sullivan LLP,
Mannheim



Prof. Dr. Michael Trimborn
Rechtsanwalt, Partner
Osborne Clarke,
Köln

AUSSTELLER



Die InnovationLab GmbH (iL) ist die gemeinsame anwendungsorientierte Forschungs- und Transferplattform von Wissenschaft und Wirtschaft in der Metropolregion Rhein-Neckar. Ziel der iL ist die disziplinübergreifende Zusammenarbeit der Partner im Bereich der Organischen Elektronik entlang der gesamten Wertschöpfungskette unter einem gemeinsamen Dach. Weitere Informationen: www.innovationlab.de

fende Zusammenarbeit der Partner im Bereich der Organischen Elektronik entlang der gesamten Wertschöpfungskette unter einem gemeinsamen Dach. Weitere Informationen: www.innovationlab.de

1. TAG

- 14.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung durch den Tagungsleiter**
Dr. Günter Isenbruck
- 14.15 Uhr **Die Europäische Patentgerichtsbarkeit und der Patentstandort Mannheim**
Prof. Dr. Ulrich Goll, MdL
- 14.45 Uhr **Aktueller Stand des EU-Patents und der Europäischen Patentgerichtsbarkeit**
Dr. Margot Fröhlinger
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 15.45 Uhr **„Stolpersteine“ auf dem Weg zur Europäischen Patentgerichtsbarkeit? EuGH-Gutachten und Durchsetzung des EU-Patents**
Dr. Martin Chakraborty
- 16.30 Uhr **Die Reformen des Europäischen Patentsystems aus deutscher Sicht - Positionen und Kompromisslinien**
MinRat Dr. Stefan Walz
- 17.15 Uhr Podiumsdiskussion:
Quo vadis EU-Patent? Wann kommt es? Was, wenn nicht?
Dr. Günter Isenbruck
Dr. Margot Fröhlinger
MinRat Dr. Stefan Walz
Dr. Martin Chakraborty
Dr. Markus Grosch
- 17.45 Uhr Kaffeepause
- 18.15 Uhr **Das anwendbare materielle Recht für Streitigkeiten vor dem „European and European Union Patents Court“ (EEUPC)**
 - Gespaltenes Statut oder einheitlicher und autonomer privatrechtlicher Unterbau des privatrechtlichen Streitsystems?
 - Lückenhaftigkeit der bisherigen Regelungsentwürfe
 - Allgemeiner zivilprozessualer Rahmen des StreitsystemsDr. Markus Grosch
- 19.00 Uhr **Erste Erfahrungen mit dem „neuen“ Arbeitnehmererfindungsrecht**
 - Fiktion oder ausdrückliche Inanspruchnahme?
 - Textform oder strenge Schriftform?
 - Konjunktur von Rechteabkauf- und PauschalvergütungssystemenProf. Dr. Michael Trimborn
- 19.30 Uhr Diskussion
- 20.00 Uhr Gemeinsames festliches Abendessen

2. TAG

- 9.00 Uhr **Das neue Patentnichtigkeitsverfahren**
- Qualifizierter Hinweis
 - Tatsachenfeststellung
 - Verspätung
 - Allgemeine Verfahrensprobleme
- Klaus Schülke*
- 9.45 Uhr **Neuere Rechtsprechung des BGH zum Patentnichtigkeitsverfahren**
- Auslegung
 - Neuheit
 - Ablauf des Berufungsverfahrens
 - Neues Verfahrensrecht
- Dr. Klaus Bacher*
- 10.30 Uhr Diskussion
- 10.45 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr **Der Verletzungsprozess in der Berufungsinstanz**
- Einstellung der Zwangsvollstreckung
 - Aussetzung
 - Klageänderung
 - Verspätungsrecht
- Dr. Hermann Deichfuß*
- 12.00 Uhr Diskussion
- 12.15 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 13.30 Uhr **IP Management in der Krise aus Unternehmenssicht**
- Rahmenbedingungen in der Krise
 - Kostenreduzierung durch Portfoliomanagement: Zahl der Prioritätsanmeldungen, Auslandsanmeldungen, Aufgabe von Schutzrechten
 - Insourcing statt Outsourcing
 - Steigerung der Einnahmen aus IP durch Verwertung?
- Dr. Udo Meyer*
- 14.15 Uhr **Globale Anmeldestrategien im Wandel der Rahmenbedingungen**
- Aktuelle Rechtsprechungstendenzen zu Softwarepatenten und Geschäftsmethoden
 - Bestimmtheit von Softwarepatenten und betreffende eigentumsrechtliche Diskussionen
- Dr. Bernhard Fischer, Peter Bittner*
- 15.00 Uhr Diskussion
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr **Erfolg durch Co-Innovation: InnovationLab und Spitzencluster Forum Organic Electronics**
- Entwicklung von Innovationen aus Erfindungen durch Zusammenarbeit von Wissenschaft und Wirtschaft
 - Erhöhung des F&E-Erfolgs durch die Zusammenarbeit
 - Disruptive Technologien als Chance
- Bernhard Schweizer*
- 16.15 Uhr Diskussion
- 16.30 Uhr Ende der Mannheimer Patenttage 2010

REFERENTEN



Klaus Schülke
*Vorsitzender des 10. Senats
Bundespatentgericht,
München*



Dr. Klaus Bacher
*Mitglied des Xa-Zivilsenats
Bundesgerichtshof,
Karlsruhe*



Dr. Hermann Deichfuß
*Stellvertretender Vorsitzender
des 6. Zivilsenats
Oberlandesgericht Karlsruhe*



Dr. Udo Meyer
*Senior Vice President Global Intell. Property
BASF SE,
Ludwigshafen*



Dr. Bernhard Fischer
*Senior IP Attorney
SAP AG,
Walldorf*



Peter Bittner
*European Patent Attorney
SAP AG,
Walldorf*



Bernhard Schweizer
*Geschäftsführer
InnovationLab GmbH,
Heidelberg*

AUSSTELLER



Steinbeis TIB

Als Partner der Alpha Patentfonds selektiert und bewertet Steinbeis TIB Patente mit Verwertungspotential.

Das Expertenteam besteht aus über 40 Spezialisten mit hoher Kompetenz und langjähriger Erfahrung in der Bewertung von Technologien, Märkten und Branchen. Weitere Informationen: www.steinbeis-tib.com



Das Team der Krug & Partner GmbH hat eine Verwaltungssoftware für Patente und Marken (IPbase) entwickelt, die seit mehr als 10 Jahren erfolgreich im Einsatz ist. Sie umfasst zusätzlich individuell zusammenstellbare Module zu Vertragsverwaltung, Überwachung von Fremdschutzrechten, Erfindervergütung, Portfoliomanagement und Rechnungsschreibung. Weitere Informationen: www.ipbase.eu

ANMELDEFORMULAR

■ Hiermit melde ich mich zu den **Mannheimer Patenttagen 2010** am 22. und 23. September 2010 an. (Tg.-Nr. **10 09 GP100 W**)

DATUM UND TAGUNGSZEIT

22. und 23. September 2010

1. Tag: 14.00 – 21.30 Uhr

2. Tag: 9.00 – 16.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

STEIGENBERGER Mannheimer Hof

Augustaanlage 4-8 · D-68165 Mannheim

Tel.: 0621/4005-0 · Fax: 0621/4005-190

Web: www.mannheim.steigenberger.de

TEILNAHMEBETRAG

€ 1.290,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Gebühr beinhaltet Tagungsgetränke, Pausenbewirtungen, die Konferenzdokumentation, die Teilnahme am gemeinsamen festlichen Abendessen am 22. September sowie am gemeinsamen Mittagessen am 23. September 2010.

SONDERKONDITIONEN

Die zweite und jede weitere teilnehmende Person aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 % auf die Teilnahmegebühr.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn wird 50 % der Teilnahmegebühr, danach die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Seminarabsagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

ANMELDEFAX 06221 / 65033-29

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ / ORT

TEL.

FAX

E-MAIL

DATUM / UNTERSCHRIFT

AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH
Maaßstraße 22
D - 69123 Heidelberg
Tel.: 06221/65033-0
Fax: 06221/65033-29
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de
06.10/1009GP100


AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG

ZIEL DER KONFERENZ

Das Landgericht Mannheim nimmt unter den Patentverletzungsgerichten Deutschlands eine herausragende Stellung ein. Gemessen an den Fallzahlen rangiert Mannheim nach Düsseldorf und noch vor München auf Platz 2 der bundesdeutschen Patentverletzungsgerichte. Schon jetzt ist vorgesehen, dass Mannheim Standort eines der drei nationalen Eingangsgerichte im Rahmen der künftigen Europäischen Patentgerichtsbarkeit werden soll.

Die Mannheimer Patenttage 2010 nehmen die deutschlandweite und zunehmend auch internationale Bedeutung Mannheims in Patentverletzungsstreitigkeiten zum Anlass und bringen am 22. und 23. September 2010 Praktiker aus dem In- und Ausland zu einem intensiven fachlichen Austausch nach Mannheim zusammen. Herausragende Experten informieren über die neuesten Entwicklungen im deutschen und europäischen Patentrecht und diskutieren mit den Teilnehmern deren Auswirkungen.

TEILNEHMERKREIS

- Führungskräfte und Mitarbeiter aus Patent-, IP- und F&E-Abteilungen der Industrie
- Entscheidungsträger aus Behörden und Justiz
- Patentanwälte
- Rechtsanwälte und Fachanwälte im Gewerblichen Rechtsschutz
- IP-Consultants und IP-Manager
- Patentingenieure und Paralegals
- Presse- und Medienvertreter

Der Besuch der Konferenz eignet sich als Fortbildung für Fachanwälte im Gewerblichen Rechtsschutz nach der FAO.

ZEITPLAN

1. Tag: 22. September 2010

- 14.00 Uhr: Eröffnung und Grußwort des Justizministers und Stellvertretenden Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg, Prof. Dr. Ulrich Goll, MdL
- 14.15 - 19.45 Uhr: Fachvorträge und Diskussionen
- 20.00 Uhr: Gemeinsames festliches Abendessen

2. Tag: 23. September 2010

- 9.00 - 16.30 Uhr: Fachvorträge und Diskussionen
- ca. 16.30 Uhr: Ende der Mannheimer Patenttage 2010

SPONSORING

Wir bieten Unternehmen und Institutionen die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis der Konferenz ihre Leistungen im Rahmen einer konferenzbegleitenden Präsentation vorzustellen. Die ausführlichen Aussteller- und Sponsoring-Konditionen finden Sie unter www.akademie-heidelberg.de/pdf/mpt2010.pdf

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn